



Verbraucherzentrale Südtirol  
Centro Tutela Consumatori Utenti

*Die Stimme der VerbraucherInnen  
la voce dei consumatori*

**VZS-name**

VZS-str

VZS-plz

VZS-tel

info@verbraucherzentrale.it

---

## **Computerkurse - wie erkennt man seriöse Anbieter?**

Stand

11/2016

Wer heutzutage nicht mit einem Computer umgehen kann, wird über kurz oder lang den beruflichen und evtl. auch privaten Anschluss verlieren. Und so machen sich viele Menschen aus Jahrgängen, die in der Schule noch keinen EDV-Unterricht genossen haben, auf die Suche nach einem Kursangebot, das die Vermittlung von Computerkenntnissen verspricht. Der Markt boomt, was bedeutet, dass sich unter den vielen seriösen Anbietern auch solche befinden, die das schnelle Geld machen wollen, dafür aber keine entsprechende Gegenleistung erbringen.

Um seriöse Anbieter von weniger seriösen zu unterscheiden, gilt es einige Kriterien zu berücksichtigen.

### **Sich vorher informieren**

Erstes Gebot: sich informieren, gezielte Fragen stellen und vor allem nach schriftlichen Unterlagen fragen. Seriöse Anbieter liefern detaillierte Kursprogramme, welche die Inhalte des Kursprogramms auflisten.

Die entscheidende Frage, die man vor der Einschreibung in einen Computerkurs stellen sollte, ist die nach der Zielgruppe, die der Kurs ansprechen will. Interessierte sollten sich vor allen Dingen nach den Vorkenntnissen erkundigen, die vorausgesetzt werden. Nicht die nötigen Vorkenntnisse zu haben, ist bei einem Computerkurs fatal. Denn wenn grundlegende Begriffe fehlen, ist es ausgeschlossen, dass man dem Unterricht folgen kann.

### **Kursraum und PC**

Hat man nun also inhaltlich alles abgeklärt, dann geht es darum, festzustellen, ob der Anbieter auch auf eine angemessene Infrastruktur zurückgreifen kann, ob der Raum groß genug, hell, freundlich ist. Entscheidend ist aber vor allem die Frage, ob für jeden Teilnehmer ein PC zur Verfügung steht oder ob

man sich den Computer mit einer weiteren Person teilen muss. Zu klären ist auch, ob das Unterrichtsmaterial, Bücher, Kopien usw. im Kurspreis inbegriffen sind. Und schließlich ist es wichtig zu wissen, welche Qualifikation die Lehrpersonen aufweisen.

## **Ein Zeugnis zum Abschluss**

Wenn der Kurs später einmal für eine Arbeitsstelle vorgewiesen werden muss, dann ist es wichtig, dass er auch zertifiziert wird.

Die Frage nach der Gültigkeit des Zertifikates für die angestrebte Arbeitsstelle ist unbedingt vor der Einschreibung abzuklären.

## **Vorher vereinbaren**

Vor der Einschreibung in einen Kurs ist auch die Möglichkeit eines vorzeitigen Ausstiegs zu klären. Manche Veranstalter bieten Aussteigern z. B. an, als Ersatz an einem anderen Kurs im Bildungsprogramm teilnehmen zu können.

Generell ist festzuhalten, dass es sich bei jeder Kurseinschreibung, die mit Anzahlung oder Bezahlung einhergeht, um einen Vertrag handelt, der bindend für beide Seiten ist. Ein Rücktrittsrecht ist nur bei einem sog. Haustürgeschäft gegeben (innerhalb von 14 Kalendertagen ab Vertragsabschluss); eine Vertragsauflösung ist nur bei Nichterfüllung der versprochenen Leistungen (mit allen Schwierigkeiten der Beweislast) möglich.

Bei allen Lernprogrammen, speziell aber bei Computerkursen gibt es schließlich noch einen ganz wesentlichen Faktor, von dem Erfolg oder Mißerfolg abhängen. Dieser Faktor liegt allerdings in der Hand der Teilnehmenden: sie müssen den Mut haben, Fragen zu stellen, wenn während des Unterrichtes etwas unklar erscheint. Niemand muss sich scheuen oder schämen zu fragen, schließlich hat man ja dafür bezahlt, dass man möglichst viel lernt.

## **Zusammenfassend die Kriterien für der Auswahl eines Computerkurses:**

- Wie sieht das genaue Kursprogramm aus?
- Entsprechen die Inhalte meinen Erfordernissen?
- Sind Vorkenntnisse notwendig? Welche? Besitze ich diese?
- Wo findet der Kurs statt? Ist die Ausrüstung des Kursraumes geeignet?
- Welche Qualifikation haben die ReferentInnen?
- Erhalte ich Unterrichtsmaterialien?

- Entstehen Zusatzkosten für dieses Unterrichtsmaterial?
- Habe ich einen Computer für mich alleine oder muss ich meinen Arbeitsplatz mit einem anderen Teilnehmer teilen?
- Erhalte ich am Ende des Kurses ein Zertifikat und wenn ja, welchen Wert hat dieses?
- Muss ich dafür eine Prüfung ablegen?
- Entstehen dadurch Extra-Kosten?
- Ist das Zertifikat von gewissen Bedingungen (z.B. Mindestanwesenheit) abhängig?
- Wie sind die Bedingungen für den Austritt vor Kursende? Erhalte ich den Preis anteilmäßig zurück oder ist der ganze Preis geschuldet?